Kaufmännische Agenten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **27 (1920)**

Heft 21

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

— Die Firma S. Haas, in Zürich 1, und damit die Prokura von Carl Popper, Import und Export; Fabrikation von Seiden- und Halbseidengeweben, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Winterthur. Mech. Seidenstoffweberei in Winterthur. Die Generalversammlung beschloß für das Geschäftsjahr 1919/20 eine Dividende von 10 Prozent, wie für das Vorjahr.

Uster. Unter der Firma Seidenstoffdruckerei A.-G. Uster (Imprimerie de Soie S. A. Uster) (Silk printing Co. Ltd. Uster), hat sich mit Sitz in Uster und auf unbestimmte Dauer am 21. Oktober 1920 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche die Bedruckung von Seidenstoffen zum Zwecke hat. Das Aktienkapital beträgt Fr. 210,000 und ist eingeteilt in 42 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 5000.—. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1—3 Mitgliedern, eventuell eine Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat besteht aus: Jakob Hofmann, Kaufmann, von Hombrechtikon, in Erlenbach (Zürich), Präsident; Albert Rosenstiel, Kaufmann, von Zürich, in Uster, Delegierter, und Siegfried Rosenstiel, Kaufmann, von Zürich, in Zollikon. Der Delegierte des Verwaltungsrates führt Einzelunterschrift; die beiden übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates führen Kollektivunterschrift. Geschäftslokal: An der Industriestraße.

Horgen. A.-G. Stünzi Söhne, Horgen. Der Geschäftsgang im ersten Semester darf als sehr befriedigend bezeichnet werden, wozu auch die Aufhebung der Kontingentierung von seiten Englands beigetragen hat. Mit dem Sturz der Seidenpreise im Frühjahr 1920 hörte die Nachfrage nach fertigen Stoffen fast ganz auf, so daß während der letzten vier Monate des Berichtsjahres das Geschäft äußerst ruhig war. Mit Einschluß des letztjährigen Vortrages beträgt der Aktivsaldo der Gewinn- und Verlustrechnung rund 1,48 Millionen Franken. Mit Rücksicht auf das gute Jahresergebnis werden 500,000 Fr. als weitere außerordentliche Zuwendung für Wohlfahrtseinrichtungen für die Angestellten und die Arbeiterschaft bestimmt und 50,000 Fr. als außerordentliche Zuwendung an den Unterstützungsfonds verwendet. Dem außerordentlichen Reservefonds werden 100,000 Fr. überwiesen, wodurch derselbe die Höhe von 300,000 Fr. erreicht. Die Dividende beträgt wiederum 12 Prozent.

Tößtal. A.-G. Spinnerei und Zwirnerei Schönthal in Rikon-Zell. Der Verwaltungsrat hat von dem ihm statutarisch eingeräumten Recht, weitere 200 Inhaber-Aktien zu je Fr. 1000 auszugeben, Gebrauch gemacht. Die Generalversammlung vom 25. September 1920 hat die Durchführung dieser Transaktion festgestellt. Es beträgt das Aktienkapital der Gesellschaft nunmehr Fr. 600,000, zerfallend in 600 voll einbezahlte, auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 1000. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Rudolf Hirzel-Bodmer, Direktor, von Wetzikon, in Zürich 7, Präsident, wie bisher Einzelunterschrift führend; Georg Bodmer-Abderhalden, Kaufmann, von und in Lichtensteig (St. Gallen), und Ferdinand Frischknecht, Bijoutier, von Schwellbrunn (Appenzell), in St. Gallen.

Mels. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Jacques Schuler & Cie., Spinnerei und Weberei in Mels, mit Sitz in Glarus, hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Reichenbach A.-G., St. Gallen. („N. Z. Z.") Die Stickerei-Exportfirma Reichenbach A.-G. in St. Gallen, die mit drei Millionen Aktienkapital und zwei Millionen Franken Obligationenkapital arbeitet, schließt ihr Geschäftsjahr 1919/20 mit einem Bruttogewinn von 2,844,799 Fr. ab; die allgemeinen Unkosten beziffern sich auf 1,912,109 Fr. und der Reingewinn stellt sich auf 932,690 Fr. An Dividenden, Tantiemen usw. gelangten im abgelaufenen Geschäftsjahr 437,406 Fr. zur Verteilung. Die Immobilien, das große, neue Geschäftshaus an der Teufenerstraße in St. Gallen und die Schifflistickerei in Wil stehen in der Bilanz mit 1,045,000 Fr.; die Maschinen und das Mobiliar sind auf je einen Franken abgeschrieben. Die Firma Reichenbach ist eine Familien-Aktiengesellschaft, der eigentliche Geschäftsbericht ist der Oeffentlichkeit nicht zugänglich und Vergleichszahlen stehen nicht zur Verfügung. Nach dem neuesten Amtsbericht des Regierungsrates bezahlte die Firma im Janre 1919 an Vermögens- und Einkommenssteuern 74,967 Fr.

Mülhausen. Kullmann & Co., Vertriebsaktiengesellschaft, lautet jetzt die Firma, die sich bisher Kullmann & Co., A.-G. nannte, Baumwollspinnereien und Webereien, Mülhausen i. E., Filiale Berlin, Vorstand: J. Kahn.

Wien. „Awestem", Band- und Stoffindustrie-Akt.-Ges. In den Räumen der Wiener Kommerzialbank hat am 20. ds. die konstituierende Sitzung der „Awestem", Band- und Stoffindustrie-Aktiengesellschaft, stattgefunden. Die neue, mit einem Aktienkapital von 10 Millionen Kronen ausgestattete Gesellschaft ist aus den Betrieben der Firmen Ant. Wiesenburg & Söhne, S. Tugendhat & Mayer und Franz Ertl, Gesellschaft m. b. H., hervorgegangen. In der konstituierenden Generalversammlung wurden die Herren Franz Ertl, Direktor Artur Graf, Richard Nechuta, Dr. Robert Tugendhat, S. Tugendhat, Präsident Heinrich Vetter, Richard Kurt Walzel und Richard Walzel in den Verwaltungsrat delegiert. In der auf die Generalversammlung folgenden Verwaltungsratssitzung wurde Herr Richard Walzel zum Präsidenten, Herr S. Tugendhaft zum Vizepräsidenten nominiert. Dem Exekutivkomitee, zu dessen Vorsitzenden Herr S. Tugendhat bestellt wurde, gehören außer diesem die Herren Direktor Artur Graf und Richard Walzel an.

Wien. Die Kattundruckerei A.-G. in Wien, eines der bedeutendsten Textilindustrieunternehmungen Deutsch-Oesterreichs, hat ihr Aktienkapital von 3 Millionen Kronen auf 7,5 Millionen Kronen erhöht.

Nordamerika. Die Pensylvania Textile Co., die mehrere Seidenwebereien in den Vereinigten Staaten betreibt, und deren Büros sich in New York in der 4 Avenue befinden, hat laut „Berl .Konf." die Hilfe ihrer Gläubiger anrufen müssen. Die Verbindlichkeiten betragen 3,5 Millionen Dollar, doch belaufen sich die buchmäßigen Aktiven auf 7 Millionen. Hauptgläubigerin ist die Kloths Throwing Co., die selbst augenblicklich unter Verwaltung steht.

Mit einer Viertelmillion Dollar ist die Seidenfabrik Abe Rosenblatt in Paterson in Schwierigkeiten geraten.

☆☆☆☆☆ Vereinsangelegenheiten ☆☆☆☆☆

Verband Kaufmännischer Agenten der Schweiz.

Diskussionsabend. Montag, den 29. November, abends 8 Uhr, im Restaurant „Du Pont", 1. Stock (Turnerstübli).

Traktanden: 1. Ueber den Ausbau unseres schweizerischen Verbandes. 2. Zweck und Ziele des internationalen Agentenverbandes. Wir erwarten zahlreiches Erscheinen der Mitglieder und anschließend an die Referate eine rege Beteiligung an der Diskussion.

Mit kollegialem Gruß Der Vorstand.

Kaufmännische Agenten

Die Vereinigung Berliner Textilvertreter

Fachgruppe des Vereins Berliner Handelsvertreter E. V., hielt am 20. Oktober eine Versammlung ab. Der Vorsitzende gab, wie dem „Berl. Konf." zu entnehmen ist, eine Uebersicht über die Entwicklung der Vereinigung, die mit jetzt ungefähr 1000 Mitgliedern die weitaus stärkste Fachgruppe in der seit dem 1. Januar 1920 bestehenden Einheitsorganisation der Berliner Handelsvertreter darstellt. Die Gliederung nach den einzelnen Geschäftszweigen des Textilfaches ist nahezu vollständig durchgeführt; es bestehen folgende Unterfachgruppen: a) für Garne und Textilrohstoffe, b) für Tuche, c) für Damenkonfektions- und Kleiderstoffe, d) für Strumpf-, Strick- und Wirkwaren, e) für Baumwollwaren, Leinen- und Futterstoffe, f) für Sammt- und Seidenwaren, g) für Teppiche, Möbelstoffe, Gardinen und Tapeten, h) für Spitzen und Stickereien, i) für Posamenten, Besätze und Kurzwaren, k) für Damenhüte, Blumen, Federn, Putz.

Alle diese Fachgruppen haben zahlreiche Sitzungen abgehalten, in denen die wichtigsten Fragen der einzelnen Geschäftszweige behandelt wurden. Vorbereitet ist die Gründung von Unterfachgruppen für Konfektion und Rauchwaren. Der Generalsekretär des Zentralverbandes Deutscher Handelsvertreter-Vereine, Herr Dr. Behm, gab ein erschöpfendes Bild über die früheren und die gegen-

wärtigen Syndizierungsbestrebungen in der Textilindustrie und legte die dadurch berührten Interessen der Handelsvertreter klar. Während der Handelsvertreterberuf in der Bildung von Konventionen, die sich auf Lieferungs- und Zahlungsbedingungen erstrecken, im allgemeinen keine Erschwerung seiner Tätigkeit erblickt, bedroht die Gründung von Syndikaten die Existenzgrundlage der Handelsvertreter. Ueber die Frage einer Berliner Textilmesse sprach der Vorsitzende; in der sich daran anschließenden eingehenden Aussprache überwogen die Gesichtspunkte, die vom Standpunkte der Gesamtinteressen des Textilfaches gegen die Messe geltend gemacht wurden. In der zum Schluß stattfindenden Besprechung über verschiedene Angelegenheiten wurden einige Rechts- und Steuerfragen erörtert und namentlich auch die Umsatzsteuer behandelt; es wurde nicht nur als Meinung der Versammlung, sondern als übereinstimmende Auffassung der sachverständigen Kreise, verschiedener Handelskammern usw. festgestellt, daß der Betrag der Umsatzsteuer ebenso ein Bestandteil des Warenpreises sei wie zum Beispiel die Gewerbesteuer und andere Handlungsunkosten. Die Versammlung, die sehr anregend verlief, war außerordentlich stark besucht.

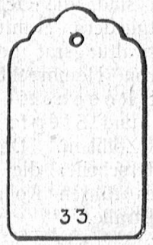
Kleine Mitteilungen

Gesundheitsschädliche Textilersatzmaterialien. Das Hamburger Gesundheitsamt teilt mit: In letzter Zeit sind durch das Tragen von Herrenhüten oder Mützen mit neuen Schweißleder-Ersatzeinlagen in Hamburg wie auswärts vielfach Hauterkrankungen an der Stirn und den angrenzenden Teilen des Kopfes beobachtet worden, die durch diese Schweißleder-Ersatzeinlagen hervorgerufen waren. Die chemischen Untersuchungen haben ergeben, daß der Lacküberzug der Leder-Ersatzeinlagen phenolhaltige Stoffe enthielt, die unter dem Einfluß des Hautschweißes derartige Krankheitserscheinungen hervorzurufen geeignet sind. Eine ähnliche Schädigung ist kürzlich auch bei der Benutzung einer mit Ersatzleder hergestellten Bartbinde beobachtet worden. Derartige gesundheitsschädliche Ersatzlederstoffe sind in der Regel an ihrem karbolartigen Geruch zu erkennen. Vor ihrer Verwendung zu Huteinlagen, Bartbinden und dergleichen muß gewarnt werden. Die in Betracht kommende Industrie und die beteiligten Gewerbevertretungen sind bereits auf die gegen die Herstellung und den Vertrieb derartiger Erzeugnisse bestehenden Bedenken aufmerksam gemacht worden.

Großfeuer. Bautzen. Ein Großfeuer wütet seit Sonntag nachmittag im benachbarten Kirchau. Das Garnlager der Vereinigten Spinnereien und Webereien von August Pelz und C. W. Paul brennt. Auch das Oellager der Unternehmung steht in Flammen. Der voraussichtliche Schaden dürfte sich auf über eine Million Mark belaufen.

Italien. In Bari ist durch eine Feuersbrunst ein Strickwarenlager im Werte von 300,000 Lire zerstört worden.

Zu kaufen gesucht
Ein
Handwebstuhl
(gut erhalten)
zum Mustern
Offerten unter Chiffre Q. R. 7867 an die Expedition.



Anhänge-Etiketten
weißer Karton mit Baumwollfaden in Größe wie Abbildung so lange Vorrat 1862
1000 Stück Fr. 3.50
10000 Stück Fr. 31.50
Gebr. Scholl, Zürich
Poststraße 3

Seidenstoff-Weberei
in Frankreich (nähe Lyon)
sucht techn. Direktor
Vollständige Kenntnisse der Fabrikation glatter, stück- und stranggefärbter Seidenstoffe, sowie Praxis in ähnlicher Stellung notwendig.
Offerten unter Chiffre L. M. 1860 an die Exped.

Phosphor-Bronze
Säurebeständige Bronze 1854
Metall-Formguss
jeder Art, roh u. bearbeitet
liefert prompt u. billig
Anton Duß
Metallgießerei & Dreherei
Zürich 1, Uraniastr. 39

Patentverkauf od. Lizenzabgabe.
Der Inhaber des Schweizerpatentes No. 40165 betreffend
Kämmaschine 1866
wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.
Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das
Patentanwaltbureau E. Blum & Co.
Bahnhofstraße 74, Zürich 1

Hamburg-Export
Erste Agenturfirma der Textilwarenbranche, die f. führende Fabriken in ständigem Verkehr mit den Exporteuren, sucht Vertretung leistungsfähiger Fabriken für Seidenstoffe und Tücher. Refz. zur Verfg. Anfragen erbeten u. H. G. R. 789 an Ala-Haasenstein & Vogler, Hamburg. 1861

Patentverkauf od. Lizenzabgabe.
Die Inhaberin des Schweizerpatentes No. 56616 betreffend
Apparat zum Uebertragen von Mustern auf photographischem Wege 1865
wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.
Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das
Patentanwaltbureau E. Blum & Co.
Bahnhofstraße 74, Zürich 1

MECHANISCHE
SEIDENSTOFFWEBEREI
sucht einen tüchtigen u. erfahrenen
Disponenten
für Cravatten u. stückgefärbte Artikel
Ausführliche Offerten mit Zeugnisabschriften unt. Chiff. E. F. 1852 an die Expedition der „Mitt. ü. Textilind."

Tüchtiger, erstklassiger
Zylindermacher
sucht
gestützt auf prima Zeugnisse
Stellung
in einer Baumwollspinnerei.
Offerten unter Chiffre H. J. 1857 an die Expedition dieses Blattes.

Zürcher Seidenstoff-Fabrik sucht jungen, tüchtigen
Winderfergger
Offerten unter Chiffre O. P. 1864 an die Expedition dieses Blattes.